

Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH), zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz, Preise und Termine ohne Gewähr



Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

Schlachtrinder Mit den steigenden Temperaturen wirken nun auch wieder typisch saisonale Effekte am regionalen Schlachtrindermarkt. Die Nachfrage hat über alle Absatzebenen spürbar nachgelassen, während Erzeuger das hohe Preisniveau noch ausnutzen wollen und erhöhte Stückzahlen andienen. Vermarkter reagieren mit Preisabschlägen, zunächst vor allem bei Jungbullen, aber auch weibliche Kategorien werden sich der Preiskorrektur kaum entziehen können.

Schlachtschweine Trotz der heftigen Preiskorrektur in der Vorwoche, verlaufen die Fleischabsatzgeschäfte am Schlachtschweinemarkt fortgesetzt nur unbefriedigend. Das Erzeugerangebot nimmt hingegen weiter zu und nachdem große Vermarkter die Verarbeitung gedrosselt haben, entstehen weitere Überhänge. Aufgrund drastisch gestiegener Produktionskosten, hoffen Erzeuger zumindest auf eine Preisstabilisierung.

Ferkel

Im Sog der deutlich gesenkten Schlachtschweinepreise werden auch die Notierungen für Ferkel entsprechend nach unten angepasst. Das Angebot mit Überhängen kann vom Markt nicht mehr aufgenommen werden.

Nutzkälber

Das nicht allzu große Angebot an Nutzkälbern wird zügig nachgefragt. Kälber mit guten Masteigenschaften bleiben gefragt und gesucht. Hierfür werden auch deutliche Aufpreise gezahlt. Ansonsten hat sich das Preisniveau zur Vorwoche wenig verändert.

Eier/ Geflügel Keine Nachfragebelebung am Eiersektor. Saisonal typisch sind die Bestellmengen aus LEH und Produktenindustrie verhalten. Wärmere Temperaturen sorgen zusätzlich für eine schwächere Verbrauchernachfrage. Die Preise wurden erneut nach unten angepasst. Das Angebot an Geflügelfleisch ist überschaubar, die Nachfrage - speziell nach Grillartikeln - bleibt groß. Preise können sich weiter festigen.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

Getreide und Ölsaaten Erfasser am regionalen Getreidemarkt berichten von zuletzt deutlichem Nachfragerückgang seitens der Verarbeiter. In der Folge schwinden die Prämien und die Offerten des Handels tendieren für Brot- und Futtergetreide entsprechend schwächer. Braugerste hingegen mit weiteren Aufschlägen, hier wird für die kommende Ernte mit begrenztem Angebot gerechnet. Besprochen wird ohnehin nur noch die neue Ernte, die anhaltende Trockenheit bei nun steigenden Temperaturen bereitet zunehmend Sorgen.

Futtermittel

Mit der scharfen Korrektur am Rohölmarkt sind auch die Notierungen für Soja-, und Rapsschrot unter Druck geraten. Der Handel am regionalen Futtermittelmarkt bleibt davon zunächst unbeeindruckt; das Geschäft verläuft auf Sparflamme und auf den prompten Bedarf begrenzt.

Kartoffeln

Der Speisekartoffelmarkt bleibt ausgeglichen und die Nachfrage auf saisonüblichem Niveau. Speisefrühkartoffeln, im Wesentlichen aus Ägypten und Israel, werden vom LEH stärker nachgefragt. Sie sind mittlerweile in allen Sortimenten gelistet, zum Teil auch schon sortimentsbestimmend. Spanische Offerten werden in Kürze erwartet. Das alterntige deutsche Angebot nimmt im Zuge dessen ab. Die Geschäfte laufen zu konstanten Preisen. Preisänderungen sind bis zum Start der Frühkartoffelsaison nicht mehr zu erwarten.

Quelle: LWK RLP, AMI, Agrarzeitung

Aktuelle Marktgrafik Schweinefleischerzeugung in den führenden 10 EU-Ländern +/- zu 2020. in % 2021, in Mio. t Spanien 5,2 Deutschland 5,0 Frankreich 2,3 Entwicklung der EU-Erzeugung*, Polen 2,0 in Mio. tSG 24,0 Dänemark 1,7 8,0 23,5 Niederlande 1,7 34 23,0 Italien 1,3 5,1 22,5 Belgien 1.1 3,7 21 9 22,0 Österreich -0.221,5 Ungarn 0.5 3,3 21,0 2011 2013 2015 2017 2019 2021 Quelle: Eurostat,* Zahlen für heutige EU-27, AZ©

Blick in den Markt Braugerste (frei) €/t Erzeugerpreis in RLP, €/dt, ohne Mwst. 400 350 2020/21 300 2021/22 250 200 150 Jul Sep Nov Jan Mr₂ Mai Qualitätsringferkel 28 kg €/St. ab Hof (€/St.), ohne Mwst, 70 2020/21 -2021/22 60 50 40 30 20 Sep Nov .lan Mr₇ Mai Jul

Warenterminbörsen DA									
Euronext P	Euronext Paris, Schlusskurse vom: 09.05.2022								
Liefermon.		Euro/t	Vorwoche						
Mahlweizen, Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H ² O									
interventions	sfähig; Liefe	erort Rouen							
Mai 22	2.679	398,00	403,00						
Sep 22	25.181	394,50	377,50						
Dez 22	25.201	388,25	371,25						
Mrz 23	2.791	385,50	368,25						
Raps, Menç	je: 50 t; 40	0% ÖI, 9% H²	0, Lieferorte						
Metz, Vahldo	orf, Magdel	burg, Würzbu	rg, Gent, u.a.						
Aug 22	3.153	846,50	814,00						
Nov 22	1.034	831,75	802,25						
Feb 23	699	819,25	787,00						
Mai 23	230	814,50	781,75						
Mais, Meng	e: 50 t, 15	% H20, 4 %	Bruchkorn						
Bayonne, Bla	aye, Bordea	aux, La Rochel	le, Nantes						
Jun 22	682	358,25	347,50						
Aug 22	1.279	357,50	342,25						
Nov 22	1.301	342,50	325,50						
Mrz 23	147	340,25	325,00						
CBoT Chica	go, Schlus	skurse vom:	09.05.2022						
Liefermon.		Euro/t	Vorwoche						
Weizen, Me	nge: 5000	US.bsh. (~13	6 t),						
Nr.2 Soft Re									
Mai 22	92	376,92	364,29						
Jul 22	36.132	380,22	368,48						
Sep 22	13.040	381,18	369,44						
Dez 22	15.232	382,92	370,05						
Mais, Meng	e: 5000 US	S.bsh. (~127 t	:),						
Qualität: Nr.:	2 Gelb								
Mai. 22	745	292,51	304,14						
Jul. 22	118.544	287,85	300,59						
Sep. 22	45.565	271,81	283,47						

Dez 22

Quelle: AMI

90.871

265,01

277,67

ſΒ Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen Basispreise des Agrarhandels, prompte Lieferung frei Erfasser, für Standardqualität, in EUR/t, ohne MwSt. RLP Erfassungsdatum: 10.05.2022 Hessen Rheinland-Pfalz Hessen Ab-Hof Ø Ernte 21 Spanne Landes-Ø Vorwoche Spanne Landes-Ø Vorwoche Ab-Hof Ø Franko Ø Hartweizen _ 390,00 - 390,00390,00 390,00 400,00 Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP 350,00 - 380,00370,10 377,70 385,50 383,60 Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250 365,00 - 385,00376,30 383,40 388,80 376,90 377,10 381,00 Brotweizen (B) 11.5 - 12.0/220340,00 - 370,00360,70 367,90 360,00 - 378,00372,60 377,50 Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120 330,00 - 350,00341,70 345,00 325,00 - 350,00341,10 341,10 360,00 345,50 Futterroggen 320,00 - 320,00320,00 320,00 310,00 - 315,00312,90 312,90 330,00 318,80

349,40 Sommerbraugerste max.11,5% RP 385,00 - 410,00396,70 393,30 390,00 - 425,00408,80 393,00 413,00 Sommerbraugerste (Ernte '22) 350,00 - 380,00Winterbraugerste 345,00 - 385,00367,20 365,90 372,00 Futtergerste >62 kg/hl 320,00 - 350,00339,20 341,70 320,00 - 330,00329,20 331,70 350,00 335,80 338,00 Futterweizen 350,00 - 360,00357,50 359,20 340,00 - 350,00348,10 351,20 370,00 353,70 356,00 Qualitätshafer 290,00 - 290,00290,00 290,00 **Futterhafer** 255,00 - 260,00259,50 259,50 267,50 Körnermais 330,00 - 340,00331,70 331,50 337,50 Triticale 330,00 - 355,00344,00 348,00 325,00 - 335,00330,00 336,10 350,00 336,10 980,00 940,00 - 980,00948,10 962,00 Winterraps 956,50 974,30 Winterraps (Ernte '22) 810,00 - 820,00815,80 767,50 809,40 790,00 - 830,00775,20 820,00 360,00 - 370,00363,10 363,10 368,00 Futtererbsen Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannh. – Stuttg.	Würzburg	Hamburg	München	Paderborn
Notierungen am:	05.05.2022	09.05.2022	06.05.2022	03.05.2022	04.05.2022	
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	395,00 - 400,00	-	-	406,50	1	-
A-Weizen > 13,0 - 13,5/250	_	_	370,00 - 375,00	416,00	_	_
E-Weizen 14,5/50 - 55/250 - 280	-	-	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	385,00 - 388,00	386,00 - 391,00	_	402,00	_	_
Brotroggen > 120 FZ	390,00	-	-	409,00	-	-
Braugerste, Inland	_	_	_	_	_	_
Futtergerste > 62 kg/hl	365,00	360,00 - 370,00	350,00 - 370,00	380,00	-	-
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	360,00 - 365,00	_	_	_	_	_
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	-	-	-	-	-
Mais	363,00	365,00 - 370,00	370,00 - 375,00	360,00	Notierung	derzeit
Raps	970,00	849,00 - 851,00	835,00 - 840,00	975,00	wurde	keine
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	_	415,00 - 420,00	_	_	ausgesetzt	Notierungen
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	410,00 - 420,00	-	_	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	_	600,00 - 602,00	_	_	_	_
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	-	482,00 - 484,00	-	_	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	_	542,00 - 544,00	_	_	_	_
Sojaschrot, 43-44 % RP	517,00 B	490,00 - 492,00	493,00 – 496,00	495,00	-	-
Rapsschrot	494,00 B	525,00 - 530,00	535,00	_	_	_
Weizenkleie	-	270,00 - 275,00	250,00	294,50	-	-
Roggenkleie	_	-	_	_	_	_
Melasseschnitzel	377,00 B	373,00 - 375,00	_	-	1	_
Quelle: Warenbörsen der angegebenen	Orte	·	·	·	·	

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach Ref. 25 Markt, Tel.: 0671/793-121

www.lwk-rlp.de markt@lwk-rlp.de Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267 www.agrarberatung-hessen.de marktinfo@llh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne Mwst.

* gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

OHHE WWSL	-00	04.00-1	F 000						LEIWEI LEIT C		
Anzahl Meldungen:	20	Stück:		0	_			achtzeitra			08.05.22
Kategorie			sklasse		-	eisspann	$\overline{}$	Ø-Preis	Kg/Stück	_	
		U	_	763		5,46 - 5,64		5,49	437,00		5,50
		U	-	434		5,40 - 5,50		5,49	445,00	_	5,52
		R		515		5,38 - 6,0		5,46	378,00		5,48
		R	_	140		5,40 - 5,44		5,43	401,00		5,46
Jungbullen		0		157		1,88 - 5,20		5,04	343,00		5,01
		0	-	44	4	1,90 - 5,10	0	5,04	367,00	4	1,92
		Р		_		-		-	_		-
		Р	3	_		-		-	_		-
		E-P i	nsg.	2.227		-		5,43	412,00		5,43
		R	3	326	_	1,98 - 5,43		5,10	367,00	_	5,06
		0	1	240	4	1,50 - 4,70	6	4,70	275,00	4	1,72
		0		246		1,81 - 5,40		4,91	303,00	4	1,84
		0	3	342	4	1,75 - 5,04	4	4,97	335,00	4	1,95
Kühe		0	4	53	4	1,89 - 5,29	9	5,01	372,00	4	1,99
		Р	P 1		3	3,60 - 4,19	9	4,09	239,00	4	1,06
		P 2		104	3	3,95 - 4,5	3	4,29	261,00	4	1,20
		Р	3	-		-		-	_		_
		E-P i	nsg.	2.145		_		4,88	324,00	4	1,85
		R	3	413	5	5,24 - 5,9	7	5,35	321,00	į	5,34
		0	3	144	4	1,82 - 5,40	0	4,95	287,00	4	1,96
Färsen		0	4	42	4	1,92 - 5,4	5	4,99	328,00	į	5,03
		Р	- 1	24	3	3,90 - 4,0	7	4,00	211,00		_
		Р	3	-		_		-	-		_
		E-P i	nsg.	1.309		_		5,22	317,00	į	5,21
Schlachtzeitraum:		Amtlich	e Preisfe	estellu	ng	(1.FIGDV)	fü	r Schlacht	rinder im	Preisge	biet
02.05 08.05.22			Baye	rn				Nor	drhein-We	stfalen	
Kategorie Hdkl.	Preis	spanne	Ø-Prei	s Vorv	VO	Kg/Stk.	Pre	eisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
U 3	5,37	' - 5,53	5,50	5,5	1	448,20	5,	47 - 5,58	5,49	5,55	463,90
Jungbullen R 3	5,31	- 5,48	5,45	5,4	5	404,20	5,	36 - 5,52	5,44	5,52	429,10
0 3	4,92	2 - 5,14	5,06	5,0	5	371,90	5,	22 - 5,33	5,27	5,26	388,10
R 3		3 - 5,16	5,07	5,0	2	371,70	5,	07 - 5,44	5,27	5,29	375,10
Kühe 03		2 - 5,04	4,90	4,8		328,40		00 - 5,13	5,07	5,08	342,40
P 1		- 4,22	4,10	4,0		241,60		13 - 4,36	4,20	4,21	245,20

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof

R 3 5,26 - 5,34

0 3 4,17 - 5,10

Färsen



328,40

293,30

5,35

5,02

1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.: inklusive MwSt.. nach allen Vermarktungsabzügen

5,29

4,88

5,29

4,79

Quellen: ADD Trier, RP Gießen, LEL Schwäb.Gmünd, LFL München, LANUV Düsseldorf

329,30

287,20

5,18 - 5,39

4,99 - 5,10

5,30

in Earlock, industry times and anon vormanically sugar									
Region		Hessen				Rheinlaı	nd-Pfalz		
Woche vom:	02.05 08.05.22								
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	
Holstein sbt.	231	10 - 146	103	100	313	60 – 180	100	96	
Holstein rbt.	_	_	-	_	38	60 – 155	103	100	
Kreuzungen	9	117 - 210	182	175	45	80 – 360	201	194	
Fleckvieh	16	153 - 330	252	247	10	70 – 190	134	137	
3. Qualität	8	1 - 36	21	8	12	10 – 60	25	38	
Mutterkälber									
Fleckvieh	_	_	_	_	11	10 – 75	50	55	
Kreuzungen	4	142 - 145	144	137	29	40 – 200	102	137	
3. Qualität	_	_	-	_	_	-	_	-	

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum:02.05. - 08.05.22(Veränderungen zur Vorwoche)RegionBayernBaden-WürttembergSüdbaden

 Bullenkälber
 5,81 (- 0,07)
 5,75 (± 0,00)
 5,71 (± 0,00)

 Mutterkälber
 3,36 (+ 0,02)
 3,25 (+ 0,15)
 2,93 (± 0,00)

 Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

gültig vom 10.05. bis 17.05.2022

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachststätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	10.05.2022	Vorwoche
Jungbullen R3	5,40 - 5,55	5,46 - 5,60
Kühe 03	4,75 - 5,02	4,75 - 5,01
Färsen R3	5,25 - 5,35	5,25 - 5,35
Färsen 03	4.70 - 4.99	4.80 - 4.99

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 9,5 % MwSt.
(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 09.05. - 15.05.22

Klasse 1 jung, vollfleischig: 3,50 - 3,70

Klasse 2 jung, fleischig: 3,20 - 3,50

Klasse 3 abfallende Qualität: 2,50 - 3,20

Tendenz: Auf Gewichte und Qualitäten achten

Quelle: EZG Weideland, Geschäftsstelle Ingendorf

Tel.: 0162 2034 133

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom: 02.05. - 08.05.22

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

raen comacingernent paacema abgereennet								
	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis				
Lämmer	482	21,20	6,80 - 8,50	7,20				

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: 09.05.2022
Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%,
H20: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.
Liefermon. Umsatz Euro/t Vorwoche

Aufgrund fehlender Umsätze wird die Notierung Rapsschrot nicht mehr veröffentlicht

CBoT Chicago, Schlusskurse vom **09.05.2022 Sojaschrot,** Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 22	320	428,66	463,35
Jul 22	39.961	420,00	450,80
Aug 22	5.311	414,48	443,27

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 09.05.2022 Magermilchpulver, Menge: 5 t

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche				
Mai 22	0	4200,00	4000,00				
Jun 22	0	3875,00	4013,00				
Jul 22 60 3888,00 3921,00							
Butter, Menge: 5 t							

Butter , Mer	nge: 5 t		
Mai 22	0	7175,00	7100,00
Jun 22	0	7100,00	7200,00
Jul 22	0	7050,00	7150,00
Quelle: AMI			

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ab 01.01.19 sind die Preisgebiete Ba-Wü, RLP und Hessen zusammengefasst. *Preise inkl. Tiere aus Bio- und Qualitätsprogrammen. Spanne unten und oben um je rd. 1 % der Tiere gekappt.

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zei	itrau	m: 02.0	5 08.05.22	М	S	E	U	S-P	Vorw
Г	ı	(26 Betriebe,	79.410 St.)	1,16 - 1,51	1,85 - 2,64	1,82 - 2,96	1,70 - 3,09	-	-
Ba-Wü / RLP	essen	gewogener Ø-l	Preis (Eur/kg)	1,30	1,92	1,94	1,92	1,93	2,04
Ę.	/ He	Klassen-Anteil	in Prozent	0,74	44,54	40,34	5,74	-	-
Ba	'	Muskelfleisch-A	Anteil in %	-	62,00	58,00	53,30	59,60	59,70
Ė	'n	(13 Betriebe,	281.646 St.)	1,35 - 1,49	1,87 - 2,03	1,86 - 1,95	1,73 - 1,83	_	-
hei	Westfalen	gewogener Ø-l	Preis (Eur/kg)	1,42	1,95	1,89	1,76	1,92	2,00
ordi	/est	Klassen-Anteil	in Prozent	1,93	68,22	26,14	3,34	-	-
Z	>	Muskelfleisch-A	Anteil in %	_	63,10	58,10	53,50	61,40	61,40

Quellen: LEL Schwäb. Gmünd, ADD Trier, RP Gießen, LANUV Düsseldorf

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



Basispreise ab Hof, ohne MwSt, für Standard-Qualitätsferkel der Erzeugerringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; z. T. als Poolpreis; ohne Zu-/Abschläge für Kleinund Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; für gesetzeskonform kastrierte Partien mit ausgeglichenem Geschlechterverhältnis Zuschlag von 2,00 EUR/Ferkel; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall"; Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. 09.05. - 15.05.2

Basis	kg	Grundpreis	bzw.	± Preisveränderung	Zu-/Absch	ıläge (€/kg) für
Dasis	Ny	Spanne (€/St.)		zur Vorw. (€/St.)	Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring	25	50.50		- 15,00	bis 30 kg 1,50	1,00
ferkel (R)	20	30,30		- 13,00	bis 35 kg 0,75	-
Aufzucht-	8	34,75 bis 3	39,40	- 10,00 ± 0,00	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
ferkel (A)	30	53,25 bis 5	54,50	- 15,00	0,50-0,70	0,70 - 1,00
2. Verkaufsp	reismeld	lungen der Erze	eugerring	je aus der Vorwoch	e, vom	02.05 08.05.22
Basis	Anzahl	Preis/Ferkel	(€/St.)	± Preisveränderung	Zu-/Absch	ıläge (€/kg) für
(kg)	Ferkel	Spanne	Ø-Preis	zur Vorw. (€/St.)	Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1 869	65 50 - 70 50	68 35	- 0.17	his 1 30	his 1 00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLF

+0.71

- 1,03

0.50 - 1.00

0.50 - 0.70

42,08

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA (in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 10.05.2022 Spanne: 1,80 - 1,82 Vorw.: 1,95 - 1,97

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)
Internetbörse | Median | Spanne | zur Vo

 Internetbörse
 Median
 Spanne
 zur Vorw.

 10.05.2022
 kein Handel

 ISN-Marktplatz 29.04.-05.05.22
 1,83
 1,81 - 1,875
 - 0,05

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom 11.05.22 (12.05. - 18.05.22)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,80 **€ / Indexpunkt** Preisspanne: 1,80 - 1,80 (Vw.: 1,80 - 1,80)

FOM-Basispreis: 1,80 €/kg SG (Vw.: 1,80)

Vermarktungsmenge: 294.800 (z.Vw.: + 5.400)
M-Sauenpreis (04.05.22): 1,15 **€/kg SG**

Veränderung zur Vorwoche: -0,15 €/kg SG

Landwirtschaftskammer Niedersachsen Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst.

Schlachtzeitraum vom 02.05. - 08.05.22

Gemeldete Tiere: 578 je/kg LG: 1,61

umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) 2,05

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP für die Woche vom: 09.05. - 15.05.22

Abgerechnet nach Lebendgewicht: 1,62 kg LG

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

Abgerechnet nach Schlachtgewicht:

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland

39,40 - 44,75

1.485 | 55,00 - 69,50 | 67,85

(A) 8

(A) 30

2.200



0.50 - 1.00

0.70 - 1.00

Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik, Impfungen, Kastration

AD-Hof-Preise für Qualitats-Ferkei, önne MwSt, önne Aufschlage für Topgenetik, impfungen, kas						
vom: 02.05 08.05.22	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen			
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.			
Basisgewicht / Partiengröße	30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.			
eingekaufte Menge in St.	12.841	152.279	_			
Ø-Preis in € / St.	70,00	60,00	39,40			
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00			
Preisspanne € / St.	-	54,00 - 66,50				
Akt Trend z. VW €/St.	- 15,00	- 15,00	./.			

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

Ferkelpreise Hessen

Tendenz für die aktuelle Woche



- 15,00

2,06 kg SG

Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

 Zeitraum:
 02.05. - 08.05.22

 Anzahl 7.594
 Preisspanne
 Ø-Preis (Vorw.)

 100er Gruppe
 59,90 - 72,18
 68,12 € (68,66)

 Zuschlag 28 - 30 kg LG
 1,00 - 1,50 €

 Zuschlag > 30 kg LG
 0,50 - 1,00 €

Preis für Partie mit einheitl. Genetik und Gewicht. Für gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien deutscher Herkunft im ausgeglichenen biologischen Geschlechterverhältnis wird ein Preiszuschlag von 2,00 EUR/Tier bezahlt. Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Futtermittel			Qa Qa	
Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, i	t - Spannenpreise	Quelle: LWK RLP, LLH		
Erfassungsdatum:		12.04.2022	13.04.2022	
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP/Saarl.	Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	0	2.600,00 - 2.840,00	2.215,20 - 2.804,00	
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	0	2.900,00 - 3.120,00	2.526,00 - 3.120,00	
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	0	3.190,00 - 3.590,00	3.051,20 - 3.590,00	
Ergänzfutter für Aufzuchtkälber, 18% RP	Х	550,00 - 594,00	445,00 - 569,00	
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 Mj/kg	Х	420,00 - 495,00	379,00 - 487,50	
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 Mj/kg	Х	400,00 - 470,00	352,50 - 448,50	
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	Х	410,00 - 480,00	419,00 - 475,00	
Mastfutter für Schweine				
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	Х	445,00 - 513,00	498,00 - 519,00	
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	Х	439,00 - 495,00	487,50 - 508,00	
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	Х	420,00 - 485,00	443,50 - 485,00	
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	Х	600,00 - 658,00	608,00 - 658,50	
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	Х	520,00 - 650,00	555,00 - 600,00	
Ferkelaufzuchtf., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	Х	503,00 - 576,50	576,50 - 610,00	
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	Х	480,00 - 557,00	495,00 - 567,50	
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	Х	410,00 - 490,00	492,00 - 495,50	
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	Х	510,00 - 545,00	504,50 - 537,00	
0,38 % Methionin	0	870,50 - 870,50	-	
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	Х	500,00 - 500,00	_	
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	Х	510,00 - 619,50	619,50 - 619,50	
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	Х	560,00 - 624,50	624,50 - 624,50	
Sojaschrot, 43-44% RP	Х	571,00 - 610,00	561,00 - 620,00	
Sojaschrot, 48% RP	Х	600,00 - 640,00	591,00 - 646,00	
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	Х	850,00 - 850,00	970,00 - 970,00	
Rapsschrot, ca. 34 % RP	Х	540,00 - 580,00	422,00 - 600,00	
Melasseschnitzel, gepresst	Х	540,00 - 580,00	-	
Alleinfutter f. Mastschaflämmer	Х	385,00 - 540,00	-	
Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, ir	ı €/t		Quelle: LWK RLP, LLH	
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		150,00 - 185,00	150,00 - 200,00	
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		110,00 - 135,00	85,00 - 150,00	
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		120,00 - 140,00	85,00 - 160,00	
Stroh, kleine HD-Ballen		110,00 - 125,00	105,00 - 120,00	
Stroh, Rundballen		80,00 - 90,00	80,00 - 90,00	
Stroh, Quaderballen		80,00 - 95,00	80,00 - 100,00	

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.,				Eiernotierung Südwest vom				
Zuschläge für Bruderhahnmast in den Preisen enthalten						3. Mai 2022		
Rheinland - Pfalz vom:		Hessen v	Hessen vom : Großhandelsabgabep					
0	9.05 15.05.22		02.05 08.	.05.22	an den LEH, ohne MwSt und		/lwSt und	
GewKl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne Ø-Preis		or	ohne KVP, €/100 Stück		
aus Bodenhaltung, Absatz von Erzeugerpackstellen o. MwSt.				Bodenhaltung				
XL	24,00 - 28,92	27,97	19,00 - 30,00	23,18	Gewichts	€/100 St.	€/100 St.	
L	18,00 – 25,00	20,99	13,50 - 26,00	19,93	klasse	03.05.22	26.04.22	
M	17,00 – 24,00	18,92	12,00 - 26,00	18,36	XL	30,75	31,00	
S	13,00 - 16,00	14,45	7,20 - 20,55	12,41	L	24,75	25,00	
aus Bo	aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.				M	22,00	22,25	
XL	27,00 - 36,00	29,59	20,00 - 35,00	29,89	S	-	-	
L	24,00 - 30,00	26,35	17,00 - 35,00	27,10	Tendenz:	ausgeglichen	ausgeglichen	
M	21,00 – 28,00	23,94	15,00 - 35,00	24,50		Freilandhaltung		
S	15,00 - 20,00	17,00	11,00 - 25,50	16,79	Gewichts €/100 St.		€/100 St.	
а	aus Käfighaltung aus Biohaltung				klasse	03.05.22	26.04.22	
Absatz von Erzeugerpackstellen, ohne Mwst.				XL	34,25	34,50		
XL	21,70 - 21,70	-	22,00 - 33,00	29,75	L	29,25	29,50	
L	13,90 - 13,90	-	21,00 - 36,00	29,75	M	27,00	27,25	
M	12,80 - 12,80	-	21,00 - 36,00	29,50	S		-	
S	11,20 – 11,20	-	17,00 - 21,00	19,50		ausgeglichen		
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim								

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in EUR, Netto, ab Hof Zeitraum: 16.05. - 22.05.22

Ferkel, Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik, Gewicht und Zuschlag für Kastration, ohne Zuschläge für Mengen Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG 1,25 Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG 0,50 Jungsauen, Basis mind. 95 kg LG und 180 Lebenstage Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



 Ab-Hof, ohne MwSt. Vom:
 09.05. - 15.05.22

 Basis 28 kg-Ferkel, €/St.
 69,00

 Mehrgewicht (28-30) €/kg LG
 1,28

 Mehrgewicht, >30 kg:
 kein Zuschlag

 Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Pr	Notierung	
Hohenlohe	der Vorwoch	09.05.2022	
und Ober-	in € / St	Tendenz	
schwaben	Spanne	Ø	Folgewoche
200 Gruppe ²	61,00 - 69,00	62,00	- 15,00

¹⁾ gew. Ø-Preise, 25 kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen Impfung und ohne MwSt., ab Hof, nicht kastriert

²⁾ Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, nicht kastriert frei Verm./Mehrgew.: ca. +1€kg / Zuschl. bei Kastr. +2 €T LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Hybrid-Jungsauen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum: **02.05. - 08.05.22 409,00 - 429,00 €/Tier 418,50**

Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge Quelle: VSR, ADN Genetik-RLP/Hessen

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder			
Krefeld:	18.05.22	Alsfeld:	24.05.22		
Fließem:	19.05.22	-			
Alsfeld:	24.05.22	-			
Hamm:	07.06.22	-			
Kä	lber	Absetzer			
Münster:	01.06.22	Krefeld:	11.05.22		
Fließem:	08.06.22	Laasdorf:	24.08.22		
Münster:	07.07.22	Krefeld:	24.08.22		
Fließem:	13.07.22	Alsfeld:	31.08.22		
Schafe					

Termine für Schafe und Ziegen abrufbar unter: www.ziegen-auktion.de | www.schafauktion.de

Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V., Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und Züchter Rheinland-Pfalz e.V.

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



Großmarkt-/ Erzeuger-/ Verbraucherpreise für Obst und Gemüse Ökologische Erzeugung Hessen **Großmarkt-Preise** BLE - gewogene Ø-Preise Erzeuger an LEH Großhandel an LEH diverse Großmärkte Ø-Preise Ø-Preise ohne MwSt MwSt, z.T. Importware o. MwSt, z.T. Importware 02.05. - 08.05.22 10.05.2022 10.05.2022 akt. Woche Vorw. 0bst akt. Woche akt. Woche Vorw. Vorw. Äpfel (kg) Braeburn 1,16 1.16 2,20 2.30 Elstar 2,38 2,38 1,13 1,13 Erdbeeren (kg) 5,56 5,69 8,00 8,00 11,79 15,36 Spargel (kg) Spargel weiß 16 mm+ 5,05 5,07 13,97 14,47 Spargel violett 12 mm+ 4,40 4,56 11,45 11,45 Spargel grün 12 mm+ 7,56 7,86 10,80 10,80 12,45 12,45 Kräuter 1,00 1,30 Bärlauch (Bd) 1.00 1,30 4,99 Grüne Soße Kräuder (Bd) 4,10 4,10 5,20 Basilikum (Topf) 1,50 1,50 1,55 1,55 Petersilie glatt (Bd) 1,25 1,00 1,00 1,25 Rosmarin (Bd) 0,80 0,80 1,25 1,25 Salat u. Gemüse Eisbergsalat (Stk) 1,80 1,75 1,50 Endivien (Stk) Pflücksalat (kg) 15,28 15,28 Kopfsalat (Stk) 0,97 1,08 1,25 1,25 1,55 1,90 1,37 1,19 Schlangengurke (Stk) 1,95 1,95 1,18 1,19 5,25 Spinat gew. (kg) 5,15 _ Ruccola (kg) 13,25 13,00 14,85 16,13 Tomaten, Rispen (kg) 2,72 3,41 5,50 5,50 Zucchini grün (kg) 2,01 2,45 Blumenkohl (Stk) 1,43 1,59 2.25 2.22 Broccoli (kg) 3,60 3.46 Chinakohl (kg) 3,72 2,30 Paprika rot (kg) 2,17 2,63 4,37 4,47 Kohlrabi (kg) 1,27 0,97 Spitzkohl (Stk) 2,50 2,50 Rotkohl (kg) 2.15 2.10 Weißkohl (kg) 1,91 1,88 2,35 Wirsing (kg) 2,35 Meerrettich (kg) 7,99 7,90 Möhren gew. (kg) 0,71 0,75 1,20 1,40 1,28

Speise-/Speisefrühkartoffeln				AP
09.05.2022		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	22,00	29,00	23,00 - 26,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	21,00	27,00	21,00 - 24,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	64,00 - 80,00	72,00 - 96,00	56,00 - 100,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	64,00 - 80,00	72,00 - 96,00	56,00 - 100,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	80,00 - 100,00	90,00 - 120,00	-
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	80,00 - 100,00	90,00 - 120,00	-
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	J.		34,00 - 36,00
Mindestabgabe eine Palette	2	.l.		32,00 - 34,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	72,00 - 160,00		-
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	68,00 - 150,00		-
1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten Quelle: LWK RLP;				; LLH Kassel

1.00

0,49

0.92

0,45

1.20

1.20

3.00

1,65

3.00

1,65

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen (z.T. Importware) Ab Hof-Preise inkl. MwSt 10.05.2022 Produkte von - bis Ø Bataviasalat (Stk) 2,45 - 2,952,77 Chicoree (kg) 9,95 - 14,90 12,45 Eichblattsalat (Stk) 2,45 - 3,252,79 Kopfsalat (Stk) 2,45 - 2,95 2,71 Mangold (kg) 5,95 Rucola (kg) 24,00 - 29,95 27,15 Spinat gew. (kg) 6,95 - 9,95 8,39 Schlangengurken (Stk) 2,60 - 3,19 2,88 Minigurken (kg) 5,49 - 9,957,72 Paprika rot (kg) 7,50 - 10,958,99 Peperoni (kg) 10,00 - 35,00 21,50 Paprika grün (kg) 7.69 - 8.958.20 Tomaten (kg) 8.95 Zucchini grün (kg) 3,19 - 4,95 4,49 Strauchtomaten (kg) 7,99 - 12,00 10,00 Kartoffeln Linda (kg) 2,25 - 2,95 2,67 Blumenkohl (Stk) 2,85 - 4,95 3,58 5,99 - 8,95 Broccoli (kg) 7,35 Chinakohl (kg) 5,95 - 8,95 7,46 PakChoi (Senfkohl,Stk.) 3,89 - 5,95 4,92 Kohlrabi (Stk) 2,29 - 2,45 2,37 Sauerkraut (kg) 3.98 - 6.695,21 Rotkohl (ka) 4.29 - 4.95 4.68 Weißkohl (kg) 3,69 - 4,50 3.99 Wirsing (kg) 3,60 - 3,693,65 Dill (Bd) 1,49 - 2,95 2,33 Koriander (Bd) 2,30 - 2,752.56 Kresse (Schale) 0.90 - 1.191,01 Petersilie kraus (Bd) 1,85 - 2,452,20 Thymian (Bd) 2,60 Steinchampignons (kg) 11,90 - 14,0013,34 Fenchel (kg) 3,99 - 5,79 4,79 Möhren gew. (kg) 2.60 - 2.992,75 Pastinaken (kg) 3.99 - 4.994.72 Rettich weiß (Stk) 3,95 Rote Bete (Bd) 2,95 - 3,953,57 Topinambur (kg) 4,99 - 6,495,74 Knollensellerie 3.60 - 4.954.19 Lauch (kg) 4,20 - 6,955,61 Knoblauch (kg) 18,90 Zwiebeln (kg) 2,49 - 3,452,97

Warenterminbörse

Quelle: LLH Kassel



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 09.05.2022 Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jun 22	14	270,00	251,00
Nov 22	0	165,00	165,00
Apr 23	55	236,00	223,00
Quelle: AMI			

Lauch (kg)

Zwiebeln (kg)

Quelle: BLE, LLH Kassel

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne Mwst.

	Rheinland-	Pfalz	Hessen		
Stichtag: 04.05.2022	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	92,00 – 98,50	-	85,00 – 99,00	93,00 - 98,00	
Harnstoff 46 % N, gekörnt	_	-	_	_	
Harnstoff 46 % N, mit Ureaseinhibitor	108,00 - 130,00	-	98,00 - 122,00	120,00 - 122,50	
AmmonnitHarnstLös. (AHL) - 30 % N	90,00 - 96,00	_	91,00 - 94,00	90,00 - 92,00	
Diammonphos. 18 % N + 46 % P205	110,00 - 120,00	-	97,50 - 121,00	119,00 - 119,00	
Triple-Phosphat 46 % P205	89,00 - 89,00	_	95,00 - 95,00	_	
40er Kornkali, 40 % K20 + 6 % Mg0	48,00 - 65,00	-	46,00 - 53,00	45,00 - 45,00	
60er Kali 60 % K20	83,00 - 88,00	_	78,00 - 78,00	77,00 – 77,00	
Magnesia-Kainit 9 % K20 + 4 % Mg0	-	_	18,00 – 18,50	17,00 – 17,00	
Kalimagnesia 30 % K20 + 10 % Mg0	_	_	56,00 - 72,00	54,00 - 54,00	
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	81,00 - 85,00	_	74,00 - 80,00	68,00 - 68,00	
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	95,00 - 98,00	_	89,50 - 95,00	94,00 - 98,00	
Alzon neo-N, 46 % N	-	_	125,00 - 151,00	149,00 - 149,00	
Entec, 26 % N	_	_	_	_	
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	-	_	2,50 - 2,50	2,30 - 2,30	
NPK-Dünger 13/9/16/4	_	_	_	_	
NPK-Dünger 14/10/16/5	_	_	-	-	
NPK-Dünger 15/13/13+5	89,00 - 94,00	-	_	_	
NPK-Dünger 15/15/15	90,00 - 95,00	_	75,00 – 75,00	95,00 - 95,00	

Harnstoff, KAS und Co. bleiben extrem knapp und teuer. Die Preise haben inzwischen ein unvorstellbares Niveau erreicht. Für die erste N-Gabe hatte ein Großteil der Betriebe noch seinen Nährstoffbedarf gesichert. Anders verhält es sich mit der zweiten und dritten Gabe. Das Angebot an Düngemitteln ist eingeschränkt und die Lager sind weitgehend leer. Vereinzelt mussten Großhändler und Produzenten Force-Majeure melden, da sie ihren Lieferverpflichtungen nicht mehr nachkommen können. Stunden- und Tagespreise bestimmen das laufende Geschäft. Die Verunsicherung am Markt ist groß.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen